**denkmal 2022**

**Europäische Leitmesse für Denkmalpflege,**

**Restaurierung und Altbausanierung**

**(24. bis 26. November 2022)**

Leipzig, 1. November 2022

**denkmal 2022: Restaurierung und Handwerk live erleben**

**Für den Erhalt des baukulturellen Erbes spielen Restauratoren und das Handwerk eine zentrale Rolle. Denn der Umgang mit historischer Bausubstanz erfordert besondere Fachkenntnisse und Fähigkeiten. Auf der denkmal (24. bis 26. November 2022 in Leipzig) finden die Experten und potenzielle Auftraggeber zusammen. Es präsentieren sich Betriebe aus nahezu allen wichtigen Gewerken ebenso wie die akademisch ausgebildeten Restauratoren. Sie geben Einblicke in das eindrucksvolle Spektrum ihrer Tätigkeiten und teilen ihr Wissen mit interessierten Besuchern. Ein Highlight bilden die gemeinsamen Aktivitäten des Dachverbands der Restauratoren im Handwerk (DRH) und des Verbands der Restauratoren (VDR). Auch auf die dringend benötigten Nachwuchskräfte wartet auf der denkmal ein spannendes Angebot mit vielen Möglichkeiten, die eigenen Talente live vor Ort zu entdecken und sich in den „Lebenden Werkstätten“ selbst zu versuchen.**

Das Berufsbild des Restaurators ist vielfältig und diese Vielfalt ist eine Stärke des Berufs. Auf der denkmal präsentieren sich der Dachverband der Restauratoren im Handwerk (DRH) und der Verband der Restauratoren (VDR) zum zweiten Mal gemeinsam und bieten Einblicke in das breite Spektrum ihrer Tätigkeiten.

Auf fast 300 Quadratmetern zeigt der DRH, wie spannend und vielseitig der Beruf des Restaurators im Handwerk ist und was ihn ausmacht. Acht Gewerke präsentieren sich – von Malern und Maurern über Steinmetze, Stuckateure und Metallbauer bis hin zu Zimmerern, Tischlern und Raumausstattern. Darüber hinaus werden auf einer Aktionsfläche Glaser- und Parkettarbeiten sowie Feuervergoldung durchgeführt. An allen drei Messetagen erwartet interessierte Besucher direkt am DRH-Stand ein abwechslungsreiches Programm mit halbstündigen Vorträgen zu verschiedenen Aspekten des Berufs.

Als besonderes Messehighlight präsentiert der VDR den denkmal-Besuchern einen Messestand wie aus dem Live-Katastropheneinsatz. An Ort und Stelle können sie den Abrollcontainer Kulturgutschutz des Kölner Notfallverbundes besichtigen, der sich als nachhaltiges Rettungssystem erwiesen hat, um Erste Hilfe für geschädigte Objekte bei Havarien zu leisten. Bei dem Kölner Modellprojekt soll es nicht bleiben. Laut Beschluss des Bundeskabinetts am 13. Juli 2022 zur Stärkung der Resilienz gegenüber Katastrophen ist in Deutschland die Einrichtung weiterer Notfallcontainer geplant.

Begleitet wird der Auftritt beider Verbände von einer Vortragsreihe am zweiten Messetag. In einem Impulsvortrag zeigen die Diplomrestauratorin Manuela Prechtel und Michael Pitack, Restaurator im Steinmetzhandwerk, wie Theorie und Praxis zusammenfinden. Zusammen haben sie den 1894 entstandenen Hermann-Josef-Brunnen in Köln restauriert und wurden in diesem Jahr für den Peter-Peter-Parler-Preis nominiert. Die Verleihung des renommierten Preises findet zum zweiten Mal im Rahmen der denkmal statt – am 25. November 2022 um 14 Uhr. Sie bildet einen Höhepunkt im großen Messeauftritt des Bundesverbands Deutscher Steinmetze BIV des Deutschen Steinmetz- und Steinbildhauerhandwerks.

**Restaurierung vom Werkzeug bis zur Praxis**

Damit Restauratoren und Denkmalpfleger ihren Beruf bestmöglich ausüben können, benötigen sie die richtigen Materialien, Werkzeuge und Geräte. Mit Deffner & Johann ist diesbezüglich der führende Anbieter auf der denkmal vertreten. Außerdem stellt das Unternehmen Konzeptlösungen für die Ausstattung von Restaurierungswerkstätten, die Sammlungspflege und das Art-Handling vor. Gelebte Praxis präsentiert die Firma Restaurierung Neubacher, die sich der Untersuchung, Konservierung, Restaurierung und Rekonstruktion von Kunst- und Kulturgütern aus Metall und Keramik verschrieben hat. Speziell mit der professionellen Restaurierung archäologischer Fundstücke beschäftigt sich der Aussteller SPAU.

**Denkmalsanierung braucht besondere Expertise**

Nur wenige große Handwerksbetriebe in Deutschland haben sich konkret der Denkmalpflege verschrieben und decken gleichzeitig eine große Bandbreite an Leistungen ab. Mit Bennert, Kramp & Kramp und Nüthen Restaurierungen präsentieren gleich drei große Firmen ihr umfangreiches Portfolio auf der denkmal – von der Mauerwerkssanierung über Naturstein- und Stuckarbeiten bis hin zu Malerei und Holzbearbeitung. Stehen einem Sanierungsvorhaben Bodenhohlräume im Weg, kommt URETEK Deutschland ins Spiel. Mit deren minimal-invasiven Injektionsverfahren können bei nahezu allen Bodenarten Hohlräume aufgefüllt und der Baugrund verstärkt werden. Bei feuchte- und salzbelasteten Wänden sorgt Hasit Trockenmörtel für eine schonende Sanierung. Wer Experten für Bedachungen und Dachdeckerarbeiten jeglicher Art sucht, ist bei Josef Müller Bedachungen an der richtigen Adresse.

**Traditionelle Handwerkskunst mit Holz und Metall**

Ursprüngliche Verzimmerungstechniken mit historischen und gesunden Baustoffen – dafür steht von der Planung bis zur Ausführung die Holz- und Lehmbau GmbH Christof Wanderer. Die Holzbe- und verarbeitung ist auch die Leidenschaft von der Holzmanufaktur Rottweil und R. Brunner. Letztere bieten darüber hinaus die spezialisierte Fachkenntnis, auch baukulturell wertvolle Türen mit Stahlzargen im Bauhausstil zu verstärken. „Schmiedekunst ganz nach alter Tradition“ ist das Motto der Atelierschmiede Harz. Seit Generationen schmiedet der Betrieb Elemente für die Außen- und Innenausstattung sowie Dekorationsgegenstände. Der Erhalt und die Wiederherstellung alter Metallprodukte von der Planung bis zur Montage ist das Fachgebiet der Metalldrückerei Thomas Müller.

**Glas in seiner ganzen Pracht**

In Sachen Glas vereint Glashütte Lamberts Kompetenz, Tradition und Vielfalt. In echter Handarbeit produziert das Unternehmen in seiner Manufaktur mundgeblasene und handgefertigte Gläser in über 5.000 verschiedenen Farben und Strukturen. Mit dem Histoglas Sonderisolierglassystem präsentiert Denk-Mal-Glas auf der denkmal eine selbst entwickelte Lösung, mit der Bestandsgläser erhalten werden können und dennoch Bestimmungen von Baurecht und Denkmalschutz gerecht werden. Auch bei der Beleuchtung spielt Glas eine essenzielle Rolle. Um die Restaurierung und Rekonstruktion historischer Leuchten und originalgetreue Neuanfertigungen kümmert sich der Handwerksbetrieb der Denkmalpflege Paul Lorenz.

**Schlösser und Beschläge: Restaurierungen, Unikate und Replikate**

Schlösser und Beschläge sind ein wichtiger Aspekt in der Innenausstattung von historischen Gebäuden. Auf der denkmal gibt es vielfältige Lösungen zu entdecken. Die Sächsische Schloss- & Beschlagschmiede Roberto Weigel restauriert historische Bauteile und findet Lösungen für moderne Sicherheitsstandards. GSG Baubeschläge hat sich auf die handwerkliche Herstellung von Baubeschlägen in Serien und Einzelstücken nach historischen Vorlagen spezialisiert. Hochwertige Replikate für die denkmalgerechte Restaurierung gehören zum Portfolio von Ventano Beschläge.

**Denkmal an die Zukunft: Angebote für den Branchennachwuchs**

Ob Schüler, Auszubildender, Student oder Lehrer – ein Besuch der denkmal 2022 bietet jede Menge kompaktes Wissen rund um die spannende Vielfalt der Denkmalpflege und Restaurierung. Fragen wie „Was erwartet mich im Beruf?“, „Gibt es Plätze für Lehrstellen, Praktika oder Jobs?“ oder „Wie wird man Wandergeselle?“ werden aus erster Hand beantwortet. Auf der denkmal können Nachwuchstalente ihren Traumberuf live entdecken und sich in den „Lebenden Werkstätten“ selbst ausprobieren. Hier sind die Profis verschiedenster Gewerke vor Ort und unterstützen den interessierten Nachwuchs der Branche face-to-face. Dazu stellen sich handwerkliche und universitäre Aus- und Weiterbildungseinrichtungen sowie Bildungszentren live vor.

Bei den Ausstellern für junge Macher und Macherinnen präsentiert etwa Bennert eine Lehrwerkstatt im Bereich Zimmerei und Holzbau, ein Anschauungsmodell zu Klempnerarbeiten und Vergoldung sowie einen Bereich „Maurer und Restauratoren“. Die Deutsche Stiftung Denkmalschutz bietet am Stand Informationen zum Freiwilligen Sozialen Jahr (FSJ) in der Denkmalpflege bei den Jugendbauhütten, Mitmachaktionen sowie die Präsentation verschiedener Gewerke an. Weitere Aussteller mit Angeboten speziell für zukünftige Fachkräfte sind unter anderem Arbortech Europe, die Holzmanufaktur Rottweil, Kremer Pigmente, PERI, Ventano Beschläge und Wilhelm Modersohn.

Fotos und Logos zur denkmal 2022 finden Sie auf der [denkmal-Website](https://www.denkmal-leipzig.de/de/medien/multimedia/).

**Über die denkmal**

Die denkmal, Europäische Leitmesse für Denkmalpflege, Restaurierung und Altbausanierung, präsentiert Produkte und Dienstleistungen rund um die Bereiche Instandsetzung, Inventarisierung, Konservierung, Restaurierung, Renovierung sowie Rekonstruktion. Seit 1994 lädt sie im Zweijahresrhythmus zum internationalen Branchentreffpunkt auf das Leipziger Messegelände ein. Neben dem interdisziplinären Aussteller-Mix erwartet die Messebesucher ein hochkarätiges international aufgestelltes Fachprogramm. Zur denkmal 2018 präsentierten 447 Aussteller aus 19 Ländern ihre Produkte und Dienstleistungen. Im Fachprogramm warteten rund 200 Veranstaltungen auf das interessierte Publikum. Zur 13. Auflage der Messe kamen 14.200 Besucher (gemeinsam mit der MUTEC). Parallel zur denkmal finden die internationale Fachmesse für Museums- und Ausstellungstechnik MUTEC sowie die Fachmesse Lehmbau statt.

**Über die Leipziger Messe**

Die Leipziger Messe gehört zu den zehn führenden deutschen Messegesellschaften und den Top 50 weltweit. Sie führt Veranstaltungen in Leipzig und an verschiedenen Standorten im In- und Ausland durch. Mit den fünf Tochtergesellschaften, dem Congress Center Leipzig (CCL) und der KONGRESSHALLE am Zoo Leipzig bildet die Leipziger Messe als umfassender Dienstleister die gesamte Kette des Veranstaltungsgeschäfts ab. Dank dieses Angebots kürten Kunden und Besucher die Leipziger Messe – zum achten Mal in Folge – 2021 zum Service-Champion der Messebranche in Deutschlands größtem Service-Ranking. Der Messeplatz Leipzig umfasst eine Ausstellungsfläche von 111.900 m² und ein Freigelände von 70.000 m². Jährlich finden durchschnittlich 270 Veranstaltungen – Messen, Ausstellungen und Kongresse – statt. Als erste deutsche Messegesellschaft wurde Leipzig nach Green Globe Standards zertifiziert. Ein Leitmotiv des unternehmerischen Handelns der Leipziger Messe ist die Nachhaltigkeit.

**Ansprechpartner für die Presse**

Felix Wisotzki, Pressesprecher denkmal/MUTEC

Telefon: +49 (0)3 41 / 678 65 34

Telefax: +49 (0)3 41 / 678 16 65 34

E-Mail: f.wisotzki@leipziger-messe.de

**Im Internet**

http://www.denkmal-leipzig.de

https://facebook.com/denkmalleipzig/